

ROLLATOR

Modell 3061972 / 3061982 / 3061992

EMPFANGSKONTROLLE

Packen Sie das Produkt bitte komplett aus und prüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit und Transportschäden.

Sollten Sie feststellen, dass dieses Produkt oder die Sendung wider Erwarten einen Fehler aufweist, so:

1. Reklamieren Sie unverzüglich beim Frachtführer.
2. Lassen Sie den Schaden protokollieren.
3. Informieren Sie uns oder Ihren Fachhändler unverzüglich.

EINLEITUNG

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie unserem Hause durch die Wahl dieses Produktes entgegengebracht haben.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, sich mit der Handhabung dieses Produktes vertraut zu machen, um eine sichere Benutzung zu gewährleisten.

Vor dem Erstgebrauch lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

VERWENDUNG

Der Rollator ist eine Mobilitätshilfe für den Innen- und Außenbereich, die nur auf ebenen Wegen benutzt werden darf. Das Produkt kann mit 130 kg belastet werden.

Der Rollator ist als Mobilitätshilfe von einseitig amputierten Personen ohne Prothese nicht geeignet.

Achtung:

- ! Bei Benutzung auf Kunststoffböden können sich die Metallteile des Rollators unter Umständen statisch aufladen.

MONTAGE

Der Rollator wird in vormontiertem Zustand geliefert. Die Fachwerkstatt übergibt den Rollator betriebsbereit und den Bedürfnissen angepasst.

- Entfalten Sie den Rollator (siehe < *Falten / Entfalten* >).
- Stecken Sie die Schieberohre in die Aufnahmen des Vorderrahmens.
- Justieren Sie notfalls die Bowdenzüge für die Bremsen nach (siehe < *Bremse* >).
- Stellen Sie die Höhe der Handgriffe ein (siehe < *Schieberohre* >).

FALTEN / ENTFALTEN

Falten

Nehmen Sie evtl. vorhandene Zubehörteile wie z.B. Korb, Tablett oder Gehhilfe vom Rollator ab.

Zum Falten drücken Sie gegen den Faltsicherungshebel (1) und ziehen gleichzeitig das Querrohr (2) des Hinterrahmens nach oben.

Achtung:

- ! Fassen Sie nicht mit den Fingern in den Scherenmechanismus oder zwischen die Rohre. – Quetschgefahr.

Entfalten

Drücken Sie das Querrohr (2) des Hinterrahmens nach unten. Der Faltsicherungshebel muss hörbar einrasten!

BREMSE

Ihr Rollator ist mit einer Multifunktionsbremse ausgerüstet. Die Bremshebel, jeweils vor den Handgriffen montiert, dienen sowohl als Betriebsbremse als auch als Parkbremse.

Achtung:

- ! Um beim Abbremsen des Rollators oder Feststellen der Bremsen auf abschüssiger Fahrbahn eine ungewollte Kurvenfahrt zu vermeiden, sind beide Bremshebel gleichzeitig zu betätigen.

Für das kurzzeitige Bremsen (**Betriebsbremse**) ziehen Sie die Bremshebel an.

Die **Parkbremse** aktivieren Sie durch nach unten drücken der Bremshebel. Zum Lösen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Hinweis:

Die Räder dürfen sich bei festgestellten Bremsen nicht drehen.

Hinweis:

- abgefahrenem Reifenprofil,
- abgenutztem Bremsbelag,
- nassen Reifen,
- rutschigem Untergrund.

Bei Nachlassen der Bremswirkung sind die Bremsen gleichmäßig neu einzustellen.

Drehen Sie dazu die Stellschraube (3) aus der Stellmutter (4) soweit heraus bis eine ausreichende Bremswirkung erreicht ist. Anschließend ist die Kontermutter (5) wieder festzudrehen.

Hinweis:

Wenn die Bremsen nicht weiter eingestellt werden können, so lassen Sie den Rollator von einer Fachwerkstatt instandsetzen!

- ☞ PU-bereifte Rollatoren nicht über einen längeren Zeitraum (z.B. Einlagerung) mit festgestellten Bremsen abstellen. – Evtl. bleibende Verformung der Lauffläche.

SCHIEBEROHRE

Nach dem Lösen der Befestigungsschrauben (7) lassen sich die Schieberohre (6) in der Höhe verstellen. Die Schieberohre so einstellen, dass sich die Handgriffe bei locker nach unten hängenden Armen jeweils in Höhe der Handgelenke befinden. Anschließend die Befestigungsschrauben (7) wieder „handfest“ andrehen.

Achtung:

- ! Die maximale Schiebegriffhöhe ist erreicht, wenn eine Markierung (8) sichtbar wird.
- Der Winkel der Handgriffe darf nach außen maximal 15° betragen (siehe Aufkleber).

ZUBEHÖR

Korb

Der Korb dient zum Transport von z. B. Einkäufen. Er wird in die Haken unterhalb der Sitzbank gehängt.

Tablett

Das Tablett dient zum Abstellen und Transportieren von kleinen Gebrauchsgegenständen. Es wird auf die Sitzbank gestellt.

Achtung:

- ! Alle Befestigungsfüße müssen in die Sitzbank "einrasten". – Rutschgefahr.
- Keine heißen Gegenstände transportieren.

Gehhilfenhalter

Der Gehhilfenhalter dient zum Mitführen Ihrer Gehhilfe.

☞ **Hinweis:**

Der Gehhilfenhalter wird mit den Befestigungsschellen Ihren Bedürfnissen entsprechend am Rollator befestigt.

Stecken Sie den Fuß Ihrer Gehhilfe in den Köcher und drücken Sie das Stützrohr in den entspr. Clip.

SICHERHEITSHINWEISE

Wir haben uns bemüht, ein sicheres Hilfsmittel zu entwickeln, das Ihnen helfen soll, Ihre Mobilität zurückzugewinnen. Ein Rollator ist aber ein technisches Hilfsmittel, bei dem Sie als Benutzer die nachstehenden Sicherheitshinweise jedoch in jedem Fall beachten müssen:

- Achten Sie darauf, dass die Bowdenzüge der Bremsen funktionell eingestellt sind.
- Achten Sie darauf, dass die Bremsen immer erst in die Parkposition gebracht werden, bevor Sie den Rollator benutzen. Erst, wenn Sie sicher stehen, lösen Sie die Parkbremse.
- Stellen Sie sicher, dass die Sterngriffe der Schieberohre immer fest angedreht sind.
- Überzeugen Sie sich, dass die Falt-sicherung immer eingerastet ist.
- Beginnen Sie erst mit dem Gehen, wenn Sie aufrecht stehen und beide Hände die Handgriffe erfasst haben.
- Fassen Sie die Handgriffe nicht mit nassen Händen an. – Sie könnten abrutschen und den Halt verlieren.
- Stellen sich während des Gehens Ermüdungserscheinungen ein, so setzen Sie sich auf die Sitzbank. Bringen Sie jedoch zuvor die Bremsen in die Parkposition und halten Sie beide Handgriffe fest, während Sie sich setzen.
- Der Rollator ist kein Transportmittel für schwere Gegenstände. Die max. Beladung des Korbes beträgt 5 kg.
- Befahren Sie mit dem Rollator keine Treppen oder Stufen, die höher sind als 20 mm.
- Bei der Benutzung im Freien befahren Sie ausschließlich ebene Wege und vermeiden Sie hohe Bordsteinkanten.
- Suchen Sie nach einer Stelle, bei der die Bordsteinkanten abgesenkt sind.
- Benutzen Sie ebene Fußwege.
- Vermeiden Sie das Fahren auf Kopfsteinpflaster oder ähnlicher Oberfläche. – Sie könnten die Gewalt über das rollende Hilfsmittel verlieren.
- Vermeiden Sie die Benutzung auf Wegen mit Steigung oder Gefälle.

Achtung:

- Ein Rollator hat bei einer Rückwärtsbewegung keine Stützfunktion für den Benutzer!
- Es ist verboten sich auf dem Rollator sitzend durch Trippeln mit den Füßen fortzubewegen.
- Stützen Sie sich nicht auf den Bremshebeln ab, sondern ausschließlich auf den Handgriffen! Die Bremshebel dürfen nur zum Auslösen der Bremsfunktion betätigt werden!

WARTUNGSHINWEISE

Trotz der stabilen Bauweise unterliegen Bauteile wie Rollen, Bremsen und Teleskoprohre einem gewissen Verschleiß. Daher wird empfohlen, den Rollator alle 6 Monate von einem Fachmann kontrollieren zu lassen. Hierbei ist auch auf den festen Sitz von Niet- und Schraubverbindungen zu achten!

Hinweis:


Ergänzend hierzu empfehlen wir, die Schraubverbindungen nach dem ersten Einsatzmonat auf festen Sitz zu überprüfen und ggf. festzuziehen.

REINIGUNG

Zum Reinigen verwenden Sie am besten eine Seifenlösung. Das Reinigungsmittel sollte in jedem Fall einen pH-Wert von min. 6 aufweisen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel. Metallteile können Sie mit einem handelsüblichen Markenmetallputzmittel reinigen. Befreien Sie die Räder des Rollators regelmäßig von Fusseln oder ähnlichem. – Kippgefahr!

DESINFEKTION

Zur Desinfektion sollten Produkte auf Wasserbasis wie Terralin, Quartamon Med oder Sagrotan Original Konzentrat verwendet werden.

 Dabei sind die vom Hersteller vorgegebenen Anwendungshinweise zu beachten.

Hinweis:

Vor der Desinfektion sind die Bauteile zu reinigen.

WIEDEREINSATZ

Vor jedem Wiedereinsatz ist der Rollator einer kompletten Inspektion zu unterziehen.

Hinweis:

Die für den Wiedereinsatz erforderlichen hygienischen Maßnahmen sind nach einem validierten Hygieneplan durchzuführen.

REPARATUREN

Verwenden sie ausschließlich Original-Ersatzteile. Bedienen Sie sich der Serviceleistungen Ihres geschulten Fachhändlers.

ENTSORGUNG

- Die Geräteverpackung kann der Wertstoffwiederverwendung zugeführt werden.
- Die Metallteile können der Altmetallverwertung zugeführt werden.
- Kunststoffteile können der Wiederverwertung zugeführt werden.
- Die Entsorgung muss gemäß den jeweiligen nationalen gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
- Fragen Sie bitte bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung nach örtlichen Entsorgungsunternehmen.

TECHNISCHE DATEN

Breite	600 mm
Länge	690 mm
Schiebegriffhöhe	790 – 970 mm
Leergewicht.....	ca. 9,5 kg
Max. Belastung Rollator.....	130 kg
Max. Belastung Korb	5 kg
Max. Belastung Tablett	2 kg
Max. Belastung Ablagefach.....	5 kg
Max. Hindernishöhe.....	20 mm
Reifen.....	PU 200x50 mm
Farbe 3061972.....	blau
Farbe 3061982.....	silber
Farbe 3061992.....	aubergine

Werkzeug

Für Einstell- und Wartungsarbeiten wird folgendes Werkzeug benötigt:

Maulschlüssel	SW 8
Maul- oder Ringschlüssel.....	SW 13,19
Sechskantschlüssel	SW 5

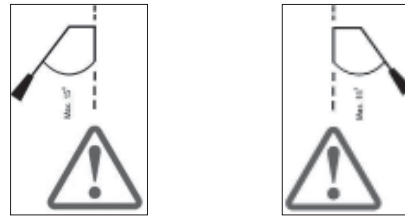
SW= Schlüsselweite in mm

Anzugsmomente für Schraubverbindungen

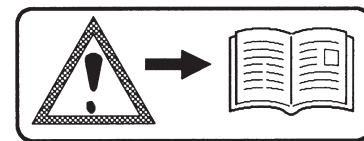
Soweit nicht anders angegeben sind die Schraubverbindungen mit den entsprechenden Anzugsmomenten festzudrehen.

Gewindedurchmesser M 4	3 Nm
Gewindedurchmesser M 5	5 Nm
Gewindedurchmesser M 6	10 Nm
Gewindedurchmesser M 8	25 Nm
Gewindedurchmesser M 10	50 Nm
Gewindedurchmesser M 12	85 Nm

BEDEUTUNG DER KLEBESCHILDER AUF DEM ROLLATOR



Maximaler Handgriffwinkel links bzw. rechts



Achtung!

Bedienungsanleitungen sowie beiliegende Dokumentationen lesen.

TYPENSCHILD

Das Typenschild befindet sich auf dem Rahmenrohr unterhalb der Sitzfläche.

GARANTIE

Für dieses Produkt übernehmen wir die Garantie entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

Vorraussetzung für die Garantie ist in jedem Fall der bestimmungsgemäße Gebrauch des Produktes, die Verwendung von Original-Ersatzteilen durch Fachhändler sowie die regelmäßige Durchführung von Wartung und Inspektion.

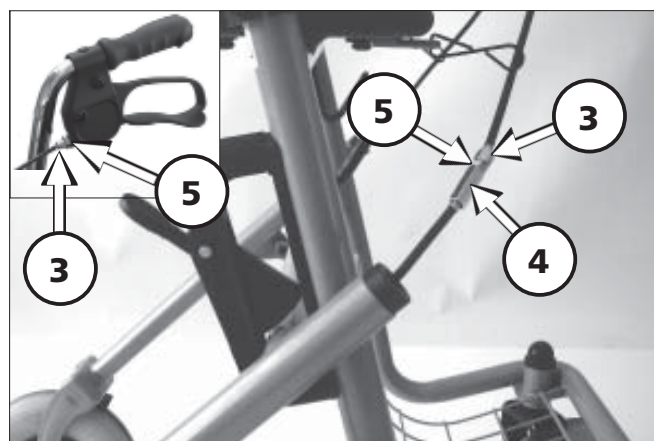
Für Oberflächenbeschädigungen, Bereifung der Räder, Beschädigungen durch gelöste Schrauben oder Muttern sowie ausgeschlagene Befestigungsbohrungen durch häufige Montagearbeiten ist die Garantie ausgeschlossen.

Achtung:

! Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne unsere Zustimmung führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

Hinweis:

Diese Bedienungsanleitung als Bestandteil des Produktes ist bei einem Benutzer- sowie Besitzerwechsel diesem mitzugeben.



CE Dieses Produkt ist konform mit der EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

Stempel vom Fachhändler:

MEYRA[®]
ORTOPEDIA
Wir bewegen Menschen.

MEYRA-ORTOPEDIA
Vertriebsgesellschaft mbH
Meyra-Ring 2 · D-32689 Kalletal-Kalldorf
Postfach 1 703 · D-32591 Vlotho
Fon +49 (0)5733 922-355
Fax +49 (0)5733 922-9355
info@meyra-ortopedia.de
www.meyra-ortopedia.de